

100 Jahre SchuF



In dritter Generation konstruiert und fertigt das im Eppsteiner Gewerbegebiet Guldenmühle angesiedelte Unternehmen SchuF Armaturen und Apparatebau Ventile. Der Schwerpunkt liegt auf prozesskritischen Ventilen, die Temperaturen zwischen 0 und 500 Grad aushalten und einem enormen Druck standhalten müssen. Für diese Spezialventile, insbesondere Eckregelventile, ist das Unternehmen sogar Weltmarktführer. SchuF beschäftigt in Eppstein 80 und mit den Produktionsstätten in Brasilien, Indien, Irland und USA weltweit insgesamt 400 Mitarbeiter. Gegründet wurde das Unterneh-

men 1911 in Frankfurt-Sindlingen – der Umzug nach Eppstein erfolgte im Jahr 2003. „Platzmangel war einer der Gründe für den Umzug“, erklärte Geschäftsführer Dr. Martin Frank bei der Jubiläumsveranstaltung zum 100-jährigen Bestehen. Da die Ventile Durchflussströme von wenigen Zentimetern bis hin zu einem halben Meter regulieren, ist es keine Seltenheit, dass die Regelventile zwei Meter groß sind und mehrere Tonnen schwer sind. Der IHK Frankfurt ist das Unternehmen durch die Mitgliedschaft von Martin Frank im Außenwirtschaftsausschuss seit vielen Jahren besonders verbunden. |